

Anleiten von Berufspraktikant/innen

Ziele

- a) Sach-, Fach- und Selbstkompetenz
- b) Motivierte, engagierte und verantwortungsbewusste/r Erzieher/in zu sein, eine „gute“ Kollegin
- c) Selbständigkeit
- d) Verantwortlichkeit
- e) Konzeption in die praktische Arbeit umsetzen können
- f) Bildungsprojekte initiieren können, beobachten und dokumentieren können
- g) Arbeit reflektieren, dokumentieren und vertreten
- h) Teamfähigkeit

Umsetzung

Es gibt eine feste Ansprechpartner/in, Anleiter/in. Sie garantiert, dass der/die BP

- Zu a) Zeit hat zum Eingewöhnen
Team, Eltern, Träger kennt
Regeln kennenlernt
Abläufe, Inhalte, Aufgaben kennenlernt
Gemeinsame Verfügungszeiten aktiv nutzt
Regelmäßige Anleitersgespräche erfährt
Einen individuellen Ausbildungsplan erhält
Lernt durch Versuch und Irrtum (Reflektion)
Konkrete Aufgabenstellungen erlebt
AGG-Schulung durchführt
LMHV /IFSG – Schulung beim Gesundheitsamt mitmacht
Ein Foto im Flur und einen Steckbrief an der Gruppentür aufhängt
- Zu b) und c)
ausreichend Zeit für die einzelnen Lernschritte hat
Handeln reflektieren lernt
Herausforderungen erlebt
Konkrete Aufgabenstellungen erfährt
Regelmäßig konstruktive Anleitungsgespräche hat
Stetig ihre Verantwortungsbereiche ausweiten kann
Wertschätzung für Ideen erfährt
Vorbilder im Team hat und erkennt, die Stärken im Team erkennt
Etwas zugemutet wird
- Zu e) unsere Konzeption kennenlernt
Fragen stellen kann
Den Bezug zur Praxis erkennen lernt
- Zu f), g) und h)
Das Team als Vorbild erlebt

Und: Eine gute Orientierung und Hilfe ist das „Handbuch für Mitarbeiter/innen“

Überprüfung

Die/der BP kann selbständig eine Gruppe führen, Bildungsprojekte initiieren, bringt sich und seine/ihre Fähigkeiten aktiv ein.
Das Anerkennungsjahr ist mit Erfolg absolviert.